

WIR LIEBEN IDEEN.

klassische Werbung | digitale Medien | Kommunikation | Verlag



KONZEPTION UND GESTALTUNG
VON MAGAZINEN, BROSCHÜREN,
NEWSLETTERN UND MAILINGS

Erreichen Sie gezielt Ihre Kunden mit
einer Anzeige im Quirier.

Pflegen und Begleiten



Ihr Ansprechpartner
vor Ort
Erlenstraße 4, 06484 Quedlinburg
Claudia Selisko-Lättig
Pflegedienstleiterin
Tel.: (0 39 46) 91 57 77
Mobil: (01 71) 6 52 72 69 (Tag und Nacht)
E-Mail:
claudia.selisko-laettig@neinstedt.de

Diakonie Pflegedienst
Quedlinburg



Fasching

16. Februar, 20 Uhr Fasching mit dem Sfc
17. Februar, ab 15 Uhr Fasching mit dem Sfc
23. Februar, ab 14.30 Uhr Kinderfasching

Brunch

3. Februar 2019 von 11 bis 14 Uhr

Februar
2019

HOTEL · CAFÉ · RESTAURANT · WINTERGARTEN · BIERGARTEN

06485 Quedlinburg OT Bad Suderode · Ellenstraße 12 + 19
Tel.: (03 94 85) 54 10 · Fax: (03 94 85) 54 11 19 · hofmanns-kur-cafe@web.de
www.hofmanns-kur-cafe.de



eckpunkt – Die Medienagentur GmbH | 0361 . 65 32 620 | www.eckpunkt.de
IHRE MEDIABERATERIN: Tosca Zadow | 0160 . 9154 9872 | zadow@eckpunkt.de

GEWINNER DER VERLOSUNG AUS DEM HEFT 01/2019

Die Freikarten für das Konzert „Die große Johann Strauß Gala“ haben gewonnen:

Renate Röber aus Quedlinburg, **Karin Gebhardt** aus Quedlinburg und **Peter Heller** aus Quedlinburg

Herzlichen Glückwunsch!



Heute schon an morgen denken
Erzeugen Sie Strom zu Hause - mit dem
cleveren System **EnergieDach**

Haben Sie nicht auch schon einmal darüber nachgedacht,
Ihren Strom selber zu erzeugen?
Aus Sonnenenergie? Umweltfreundlich und dazu noch zu günstigen und langfristig stabilen Kosten?
Dann haben wir mit unserem EnergieDach die Lösung für Sie!

www.stadtwerke-quedlinburg.de/energieblock

STADTWERKE-CUP GING ERNEUT NACH WERNIGERODE

Zum vierten Mal in Folge konnte Landesligist Einheit Wernigerode seiner Favoritenrolle gerecht werden und den Pokal der Stadtwerke Quedlinburg gewinnen. Das Turnier in der Bodelandhalle eröffnete traditionell im Januar die Spielsaison. Über 250 Zuschauer und sechs Gastmannschaften folgten der Einladung des Sportvereins mit seinen zwei Fußballteams: Germania Gernrode, Darlingerode-Drübeck, Einheit Wernigerode, Askania Ballenstedt, FSV Drohndorf-Mehringen und Grün-Weiß Ilsenburg. In zwei Gruppen wurde um den Einzug in die Halbfinalspiele gekämpft, in denen Einheit Wernigerode sich mit einem Torreigen gegen den Quedlinburger SV II mit 7:3 durchsetzte. Die andere Partie gewann Grün-Weiß Ilsenburg mit 0:1 gegen Darlingerode-Drübeck. Im Finale verloren dann auch die Ilsenburger klar gegen die Wernigeröder, die sich mit 3:1 den Sieg holten.



Der Landesligist aus Wernigerode war erneut nicht zu bezwingen. Siegerfoto mit Stadtwerke-Geschäftsführer Michael Wölfer (links) und dem Vorsitzenden des gastgebenden Quedlinburger SV, Christian Kliefoth (rechts).



Szene aus dem Eröffnungsspiel: Germania Gernrode war zwar in Führung gegangen, doch der Quedlinburger SV konnte das Spiel drehen und gewann mit 2:1.



Kein Spiel ohne Schiedsrichter: Die Unparteiischen Christian Wesemann, Alexander Kroll und Nick Kahler.

Fotos: Uwe Biermann / Holm Petri



10 FRAGEN UND ANTWORTEN ZUM THEMA E-AUTO BZW. E-MOBILITÄT

1. Welche Arten von E-Autos gibt es?

Es gibt reine Elektroautos und Autos mit Hybridantrieb. Reine E-Fahrzeuge verfügen ausschließlich über einen Elektromotor, der mit dem in der Batterie gespeicherten Strom betrieben wird. Ein Hybrid-Fahrzeug hat sowohl einen Elektromotor als auch einen herkömmlichen Verbrennungsmotor, beide sorgen gemeinsam oder einzeln für den Antrieb des Fahrzeugs. Zumeist unterstützt der E-Motor den Verbrennungsmotor und sorgt so für weniger Kraftstoffverbrauch. Kann die Batterie über das Stromnetz geladen werden, spricht man von einem Plug-in-Hybriden. Als Hybrid-Auto gelten auch E-Autos mit einem sogenannten Range Extender. Dabei wird das Fahrzeug nur mit dem Elektromotor angetrieben. Ist die Batterie leer, springt der Verbrennungsmotor an, um die Batterie während der Fahrt zu laden.

2. Wie teuer ist ein E-Auto?

Die Preise für E-Autos beginnen im Kleinwagensegment bei knapp 22.000 Euro für den Citroen C-Zero und reichen bis 92.000 Euro für ein Tesla Model X. Grundsätzlich gilt: E-Autos sind teurer als vergleichbare Modelle mit konventionellem Antrieb. Zum Vergleich ein Klassiker aus der Kompaktklasse: Den VW e-Golf gibt es ab gut 36.000 Euro. Eine Übersicht aller verfügbaren E-Autos bietet der ADAC unter: <https://www.adac.de/rund-ums-fahrzeug/e-mobilitaet/elektroautos-uebersicht>

3. Wird die Anschaffung staatlich subventioniert?

Der Kauf eines E-Autos wird mit einem sogenannten Umweltbonus vom Staat anteilig unterstützt. Der Bundesanteil am Umweltbonus beträgt für ein reines Elektrofahrzeug 2.000 Euro und für einen Plug-in-Hybriden 1.500 Euro. Die Förderung wird jedoch nur dann gewährt, wenn der Automobilhersteller dem Käufer mindestens den gleichen Anteil vom Netto-Listenpreis des Basismodells als Nachlass gewährt. Der Käufer erhält also mit staatlicher Unterstützung eine Förderung von insgesamt 4.000 bzw. 3.000 Euro. Dabei darf der Netto-Listenpreis des Basismodells 60.000 Euro netto nicht überschreiten.

4. Wo kann ich mein Auto laden?

Deutschlandweit gibt es mehr als 12.000 öffentliche Ladesäulen. Eine Liste verfügbarer Ladesäulen bieten unabhängige Onlineportale wie beispielsweise www.goingelectric.de oder www.e-tankstellen-finder.com. Idealerweise wird das Auto allerdings dort geladen, wo es lange steht: das bedeutet zuhause oder beim Parken an der Arbeitsstätte. Grundsätzlich ist das Laden an einer haushaltsüblichen Schuko-Steckdose technisch möglich

– aber nicht sicher. Grund: Die meisten Haushaltsdosen sind für die hohe Ladeleistung über einen längeren Zeitraum nicht ausgelegt. Deshalb empfiehlt sich die fachgerechte Installation einer privaten bzw. firmeneigenen Ladesäule – eine sogenannte Wallbox.

5. Wie viel kostet es, ein E-Auto zu laden?

Die Kosten für das Laden sind abhängig von der Batteriekapazität des Modells und den Stromkosten an der Ladesäule. Ein Rechenbeispiel: Ein BMW i3 mit 94 Ah Batterie kommt nahezu leer zum Laden in die Garage, inklusive Ladeverluste werden ca. 31 kWh geladen. Bei einem Strompreis von 30 Cent pro kWh kostet die Ladung ca. 9,30 Euro. Laut Herstellerangaben soll diese Strommenge im BMW i3 für bis zu 200 km reichen, das wären dann 4,65 Euro pro 100 Kilometer. Ein Praxistest des ADAC ergab eine Reichweite von 145 Kilometern, damit kosten 100 Kilometer rund 6,41 Euro.

6. Wie lange muss ein E-Auto geladen werden?

Es gibt mehrere Faktoren, die maßgeblichen Einfluss auf die Ladezeit des E-Autos haben: die Kapazität und der Ladestand der Batterie sowie die Ladeleistung der Steckdose oder Ladestation. Ladestationen im öffentlichen Raum laden schneller als die heimische Steckdose oder Wallbox. Die Ladedauer schwankt somit je nach technischer Ausstattung von bis zu 14 Stunden an der Haushaltssteckdose und nur 30 Minuten an einer Schnellladesäule. So beträgt die Ladezeit für einen BMW i3 an der Wallbox mit 3,7 kW Ladeleistung bis zu 6 Stunden, an der Ladestation mit 22 kW rund zwei Stunden.

7. Wie groß ist die Reichweite eines E-Autos?

Die Reichweite variiert je nach Kapazität der Batterie und Art des Fahrzeuges. Laut Herstellerangaben beginnt sie bei etwa 150 Kilometern, wie etwa beim Citroën C-Zero. Den Spitzenwert erzielen derzeit E-Fahrzeuge von Tesla. Sie fahren mit einer Batterieladung bis zu 600 Kilometer (Herstellerangabe des Model S). Die tatsächliche Reichweite ist zudem abhängig von unterschiedlichen klimatischen Bedingungen. Bei niedrigeren Temperaturen kann sie geringer ausfallen, zum Beispiel aufgrund der Nutzung von Heizung oder Klimatisierung. Auch eine zügige, schnelle Fahrweise geht zu Lasten der Reichweite, da hier deutlich mehr Energie verbraucht wird.

8. Wie lange hält der Akku eines Elektroautos?

Die Batterie eines Elektroautos verhält sich im Grunde wie jeder herkömmliche Akku: Je öfter er aufgeladen wird, umso mehr seiner Kapazität büßt er ein. Die mo-



deren Lithium-Ionen-Akkus sind zwar stabiler und leistungsfähiger als ihre Vorgänger, dennoch lässt auch bei ihnen die Kapazität irgendwann nach. Laut allgemeinen Herstellerangaben soll eine aktuelle Batterie durchschnittlich 2000 Ladezyklen oder 10 Jahre Betrieb überstehen. In einem Praxistest des Marktführers Tesla im August 2017 zeigte sich, dass die Akkus der Modelle S und X nach einer Laufzeit von 240.000 Kilometern noch etwa 92 Prozent ihrer anfänglichen Kapazität besitzen. Zum Vergleich: Die durchschnittliche Lebensspanne eines Autos mit Verbrennungsmotor liegt bei rund 220.000 Kilometern.

9. Sind E-Autos sicher?

Für den Alltagsbetrieb von E-Autos gelten vergleichbare Risiken wie bei konventionellen Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor. Experten der ADAC Fahrzeugtechnik bezeichnen die Risiken bei beiden Fahrzeugtypen als „beherrschbar“, Autofahren ist eben nicht ungefährlich. Die elektrischen Komponenten von serienmäßig produzier-

ten Elektroautos sind „eigensicher“. Mit anderen Worten: Spezielle Konstruktionsprinzipien sorgen dafür, dass auch in einem Fehlerfall kein unsicherer Zustand eintritt. So greift bei E-Autos in der Regel stets eine spezielle Sicherheitsmaßnahme: Wird der Airbag ausgelöst, schaltet sich das Stromsystem automatisch ab.

Fazit: E-Autos sind im Betrieb nicht sicherer, aber auch nicht gefährlicher als Fahrzeuge mit herkömmlichen Antrieben. Bei Pannen oder Unfällen mit E-Autos besteht in der Regel keine Gefährdung durch die Elektrik, da diese durch Maßnahmen der Hersteller abgesichert ist.

10. Sind E-Autos wirklich besser für die Umwelt als normale Autos?

E-Autos fahren lokal emissionslos, das heißt bei deren Nutzung entstehen keine Emissionen. Das ist insbesondere im Zuge der zunehmenden Luftverschmutzung in Ballungsgebieten ein großer Vorteil. Allerdings müssen die entstandenen Emissionen für die Bereitstellung des Stromes berücksichtigt werden. Hinzu kommt die Bewertung der Emissionen für Produktion, Nutzung und Recycling eines Fahrzeuges, also des gesamten Lebenszyklus. So ist die Herstellung der in Elektroautos verbauten Batterien mit einem enormen Energieaufwand verbunden, der sich zunächst negativ auf die Gesamtbilanz des Elektrofahrzeugs auswirkt. Betrachtet man jedoch die gesamte Lebensdauer des Elektroautos, schneidet es hinsichtlich Treibhausgasausstoß und Energieverbrauch besser ab als Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor – die beste Bilanz wird erzielt, wenn es mit Strom aus Erneuerbaren Energien betrieben wird.

STADTWERKE QUEDLINBURG
Energie und Service

EnergieBlock
Pachten Sie Ihre neue Heizung

Neue Heizung pachten statt kaufen - EnergieBlock

Mit dem EnergieBlock erhalten Sie eine moderne und effiziente Erdgas-Brennwert-Therme, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Wir übernehmen die Anschaffungskosten, die Kosten für Wartung und Instandhaltung und die Rechnung Ihres Schornsteinfegers. Unser Rundum-Sorglos-Paket für mindestens 10 Jahre.

www.stadtwerke-quedlinburg.de/energieblock

KUNDENKARTE BIETET ZAHLREICHE VORTEILE

Mit der kostenlosen Q-Energie Kundenkarte erhalten Sie zahlreiche Preis- und Servicevorteile bei unseren Kundenkartenpartnern. Jetzt auch bei:



bergwerk – der Ausstatter für Berg- und Wandersport

Pölkenstr. 51, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 91 50 85, www.bergwerk-quedlinburg.de

Vorteil: 5% Rabatt auf alle Artikel

Bowling am Schloss

Schenkasse 2, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 9 10 80, www.bowling-quedlinburg.de

Vorteil: 10 % Rabatt auf die Bowlingbahnen
(gilt Mo. – Do. ab 17 Uhr, ausgenommen Nov. + Dez.
sowie Angebote)

Cierpinski Sport GmbH

Markt 2, 06484 Quedlinburg, Tel. 0 39 46 / 27 62,
www.cierpinski-sport.de

Vorteil: 10 % Rabatt auf Textilien, Schuhe und 3% auf
sonstiges Zubehör

Coiffeur EXZESS

Adelheidstraße 30, 06484 Quedlinburg,
Tel.: 0 39 46 / 81 01 40, www.coiffeur-exzess.de

Vorteil: 10 % Rabatt für Neukunden, 3 % Rabatt für
Bestandskunden jeweils auf alle Dienstleistungen

EP:MediaPark Schubinsky

Neinstedter Feldweg 4, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 36 02, www.ep.de/schubinsky

Vorteil: Anlieferung und Aufbau sowie Entsorgung des
Altgerätes, beim Kauf eines Haushalts-Großgerätes

Fischrestaurant Höbler

Steinbrücke 21, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 91 52 55, www.fischgenuss-qlb.de

Vorteil: 10 % auf Speisen und Getränke im Restaurant

Freizeit- und Sportzentrum Halberstadt „SeaLand“

Gebrüder-Rehse-Str. 12, 38820 Halberstadt,
Tel. 0 39 41 / 68 78 0, www.fsz-halberstadt.de

Vorteil: 10 % Rabatt auf die Tageskarte für Bad,
Tageskarte Sauna, Tageskarte Kombi

Hotel Balneolum GmbH

Bergstraße 1A, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 773 39 90, www.balneolum.de

Vorteil: 20 % Rabatt auf Tageskarte Wellnessoase, 30 %
Rabatt bei der Benutzung der Infrarot-Wärmekabine

Neumann Hörakustik

Weyhegarten 1, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 525 38 01, www.neumann-hoerakustik.de

Vorteil: 2 Jahre Garantieverlängerung auf ausgewählte
Hörsysteme im Wert von 200 € (Betrag nicht auszahlbar)

Nordharzer Städtebundtheater

Marschlinger Hof 17, 06484 Quedlinburg,
Tel.: 0 39 46 / 96 22-0, www.harztheater.de

Vorteil: 2 € auf Einzelkarten für Ihren Theaterbesuch in
HBS und QL (nicht kombinierbar, Sonderveranstaltungen
ausgeschlossen)

SalzDom im Haus der SCHERLAMED-Bahnhof-Apotheke

Bahnhofstr. 5, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 77 34 12, www.quedlinburger-apotheken.de

Vorteil: 10 % Rabatt auf den vollen Eintrittspreis für
Erwachsene, Schüler und Kinder

Schuh Nowack GbR – Schuhhaus

Pölkenstr. 47, 06484 Quedlinburg, Tel. 0 39 46 / 21 21

Vorteil: 10 % auf das gesamte Schuhsortiment

Sportstudio „medico“

Neuer Weg 22/23, 06484 Quedlinburg,
Tel. 0 39 46 / 90 77 38, www.sportstudio-medico.de

Vorteil: Bei Abschluss eines 14-Monatsvertrages:
Vorteil im Wert von bis zu 72 €, wahlweise für die ersten
6 Monate kostenlose Wellnessflat oder Getränkeflat
(„Trink so viel Du willst“)

Wyndham Garden Quedlinburg – Stadtschloss Hotel

Bockstraße 6 / Klink 11, 06484 Quedlinburg,
Tel. 03946/52600, www.wyndhamgardenquedlinburg.com

Vorteil: 10 % Rabatt auf alle Speisen, Getränke und
Übernachtungen

KALENDERVERLOSUNG

Der Zuspruch bei unserer Verlosung der begehrten Kalender „Pflanze & Denkmal“ ist ungebrochen. Das Losglück hat nun unter allen Einsendern entschieden und die Gewinner/innen wurden schriftlich benachrichtigt. Doch auch wenn das Losglück bei dieser Verlosung nicht jede/n getroffen hat, ist das doch kein Grund für Traurigkeit. Es handelt sich bei diesem Kalender zwar um die letzte Auflage des beliebten Kalenders aber dafür um einen Endloskalender. Daher können wir auch zum nächsten Jahreswechsel wieder eine Verlosung des Kalenders „Pflanze & Denkmal“ in Aussicht stellen.